

Fremde Schatten

Françoise Hardy

Warum macht man das Glück uns so schwer
Fremde Schatten sind rings um uns her
Rufen dich, rufen mich, wo ist das Licht
Fremde Schatten verdunkeln den Tag
Und das Licht das ich suche, und frag
Wo das Glück für mich ist, das find ich nicht

Wo ist der, der mir Antwort gibt oder wer hört mir zu
Wo ist der, der mich wirklich liebt, wo find ich endlich Ruh

Keiner hat mir die Antwort gebracht
Und ich geh ganz allein durch die Nacht
Such mein Glück und das Licht und find es nicht
Warum macht man das Glück uns so schwer
Fremde Schatten sind rings um uns her
Rufen dich, rufen mich, wo ist das Licht

Die Schatten, sie rufen, die Schatten rufen dich und mich
Die Schatten, sie rufen, die Schatten rufen dich und mich